

WORKSHOPS FOR RESEARCHERS

SOZIOLOGIE FÜR ARCHITEKTEN 30.11.2018, 9-12

STORY TELLING 05.12.2018, 8-10 RAUM 0220

ABSTRACT WRITING 18.01.2019, 9-12

METHODS OF DESIGN THINKING 01.02.2019, 9-12

ARI-SPACE - RAUM 0250@0502

ANMELDUNG UNTER ARI@AR.TUM.DE

Die Teilnahme an diesem Kurs gilt als fachliche Qualifizierung für
Promovierende am Graduate Center Architecture.



WORKSHOPS FOR RESEARCHERS

SOZIOLOGIE FÜR ARCHITEKTEN

WORKSHOP MIT DR. JULIAN MÜLLER
30.11.2018, 9-12

Um was geht es?

Architektur findet nie im luftleeren Raum statt, sondern stets in der Gesellschaft. Wie gebaut wird, hängt von gesellschaftlichen Erwartungen und Veränderungen ab. Wie arbeiten wir heute? Wie sieht eine Familie aus? Wie gehen wir mit dem Verhältnis von Privatheit und Öffentlichkeit um? Es wäre falsch zu behaupten, Architektur reagiere nur auf die Gesellschaft. Nein, sie formt diese und hat damit Einfluss auf unser Zusammenleben. Dieses wechselseitige Abhängigkeits- und Beeinflussungsverhältnis von Architektur und Gesellschaft soll im Zentrum dieses Workshops stehen.

Was ist der Nutzen?

Der Workshop will eine Einführung in einige kanonische Texte sowie das basale theoretisch-begriffliche Instrumentarium der Architektursoziologie leisten. Für Architektinnen und Architekten ist eine derartige architektursoziologische Perspektive insofern gewinnbringend, als das Verhältnis von Gebäude, gebauter Umwelt und gesellschaftlichem Kontext immer häufiger in den Fokus gerückt wird. Zur Teilnahme an diesem Workshop sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig.

Trainer

Dr. Julian Müller ist Soziologe. Er forscht und lehrt am Institut für Soziologie der LMU München. Zu seinen Forschungsschwerpunkten zählen neben der Allgemeinen Soziologischen Theorie vor allem Fragen der Kultursoziologie, der Mediensoziologie sowie der Architektursoziologie.

ARI-SPACE - RAUM 0250@0502
ANMELDUNG UNTER ARI@AR.TUM.DE



WORKSHOPS FOR RESEARCHERS

STORYTELLING

VORTRAG UND DISKUSSION MIT JOACHIM GÜNSTER

05.12.2018, 08-10

Um was geht es?

Technisch anspruchsvolle Produkte und Projekte zu vermitteln ist schwierig, besonders für technisch orientierte Experten, die einfach keine Marketing-Experten sind und sein sollen. Es ist aber nicht so kompliziert, wie man denken möchte. Mit der besten Marketingmethode der Welt geht es: **Storytelling**. Stories erzeugen emotionale Tiefe und Sehnsucht nach Ihrem Produkt. Stories geben Ihrem Produkt eine Seele!

Was ist Ihr Nutzen?

Lernen Sie, was Menschen zum kaufen motiviert. Lernen Sie, was im Menschen das "Ich will es unbedingt haben", auslöst, was einen Kunden zum begeisterten Fan macht! Erfahren Sie, wie Sie mit einfachen Storytelling Methoden feature-reiche technologische Produkte mit Emotionen versehen, größere Budgets erhalten und Menschen von Ihren Produkten und Entwürfen begeistern können.

Trainer

Joachim Günster ist seit über 25 Jahren erfolgreicher Unternehmer und Berater von aufstrebenden jungen Start-Ups, überwiegend in der High-Tech-Branche. Er lebte und arbeitete viele Jahre in Kalifornien und ist mit den Techniken und Praktiken des Silicon Valleys bestens vertraut. Er ist der StoryMaster und Storytelling ist seine Leidenschaft. Sein Motto: No Story. No Business.

ROOM 0220

ANMELDUNG UNTER ARI@AR.TUM.DE

WORKSHOPS FOR RESEARCHERS

ABSTRACT WRITING

WORKSHOP MIT PROF. DR. ANDREAS PUTZ

18.01.2019, 9-12

Um was geht es?

Der Abstract ist einer der wesentlichsten Bestandteile eines wissenschaftlichen Artikels oder Forschungsantrags. Nicht selten ist der Abstract der einzige Textbestandteil, der tatsächlich gelesen wird. Umso wichtiger ist es, die wirklich wesentlichen und erforderlichen Informationen im Abstract unterzubringen. Worum geht es? Auf welche Art und Weise soll welche Frage gelöst werden? Was sind die Ergebnisse, wohin führt die Arbeit?

Was ist der Nutzen?

Der Abstract ist das schriftliche Pendant zum Fahrstuhlgespräch. Ein guter Abstract schafft es, kurz, strukturiert, präzise und überzeugend das eigene Forschungsthema vermitteln zu können. Das Verfassen und nochmalige Reflektieren ist aber auch eine gute Gelegenheit, sich über die wirklich wichtigen Inhalte eines Textes und dessen Adressat, sowie über Methodik, Struktur und Ergebnisse der eigenen Arbeit klar zu werden.

Trainer/ Sonstige Infos

Der Workshop dient dem Austausch, der offenen Kritik und gegenseitigen Hilfe auf Grundlage eines Abstracts zum eigenen Exposé oder einem einzureichenden Artikel. Nach einer Einführung werden eigene Abstract in der Gruppe vorgestellt, besprochen und umgeschrieben. Der vorbereitete Text ist ausgedruckt mitzubringen (Schriftgröße 12, doppelter Zeilenabstand).

ARI-SPACE - ROOM 0250@0502
ANMELDUNG UNTER ARI@AR.TUM.DE

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 10 beschränkt.
Um vorherige Anmeldung wird gebeten.